

Herren Bezirksliga

TV Isny 46 : SV Weiler
Samstag, 21.10.2023, 18:50 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TV Isny 46 und dem SV Weiler im Endergebnis wider

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:7 in den Spielen und 33:30 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Weiler ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga gegen den TV Isny 46. 198 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Bayer / Migsch den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Ver und Nägele, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Tasch / Graf bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Tappeiner / Ver. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Mösele / Dieing Bayer / Migsch in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Heinz / Huber beim 2:3 gegen Jander / Nägele leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. David Tasch war im Einzel gegen Hans-Jürgen Tappeiner nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Thomas Bayer zunächst nicht gut aus, so gewann Berthold Mösele im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Beim anschließenden 9:11, 11:4, 11:7, 11:8-Erfolg gegen Manfred Migsch kam Jürgen Heinz nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Einen Erfolg verpasste danach Suso Graf indessen beim 12:14, 3:11, 12:10, 6:11 gegen Lothar Jander und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Hubert Dieing bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Adrian Nägele. Da war final wirklich nichts zu holen. Chancenlos war dann Daniel Huber gegen Lajos Ver nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Zwischenzeitlich musste David Tasch zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Thomas Bayer, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Berthold Mösele bekam seinen Gegner Hans-Jürgen Tappeiner beim deutlichen 6:11, 8:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. 5:5 (Mösele) bzw. 4:2 (Tappeiner) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Jürgen Heinz bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Lothar Jander. Da war final wirklich nichts zu holen. Der neue Zwischenstand war 6:6. Zwischenzeitlich musste Suso Graf zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Manfred Migsch, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Seit Beginn der Serie hat Migsch damit nun 4 Siege bei gleichzeitig 4 Niederlagen zu verzeichnen. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Lajos Ver war Hubert Dieing, obwohl er alles gegeben hatte. Den Sieg von Adrian Nägele konnte Daniel Huber im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen

Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Tasch / Graf bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Bayer / Migsch. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis wird der TV Isny 46 am 11.11.2023 gegen den SC Vogt versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 18.11.2023 gegen den SC Vogt mitnehmen.

Statistik:

TV Isny 46

Doppel: Tasch / Graf 1:1, Möse / Dieing 1:0, Heinz / Huber 0:1

Einzel: D. Tasch 2:0, B. Möse 1:1, J. Heinz 1:1, S. Graf 1:1, H. Dieing 0:2, D. Huber 0:2

SV Weiler

Doppel: Bayer / Migsch 1:1, Tappeiner / Ver 0:1, Jander / Nägele 1:0

Einzel: T. Bayer 0:2, H. Tappeiner 1:1, L. Jander 2:0, M. Migsch 0:2, L. Ver 2:0, A. Nägele 2:0